

Technische Universität Dresden - Fakultät Maschinenwesen, Institut für Energietechnik, Professur für Bildgebende Messverfahren für die Energie- und Verfahrenstechnik



Die Technische Universität Dresden (TUD) zählt als Exzellenzuniversität zu den leistungsstärksten Forschungseinrichtungen Deutschlands. 1828 gegründet, ist sie heute eine global bezogene, regional verankerte Spitzenuniversität, die innovative Beiträge zur Lösung weltweiter Herausforderungen leisten will. In Forschung und Lehre vereint sie Ingenieur- und Naturwissenschaften mit den Geistes- und Sozialwissenschaften und der Medizin. Diese bundesweit herausragende Vielfalt an Fächern ermöglicht der Universität, die Interdisziplinarität zu fördern und Wissenschaft in die Gesellschaft zu tragen. Die TUD versteht sich als moderne Arbeitgeberin und will allen Beschäftigten in Lehre, Forschung, Technik und Verwaltung attraktive Arbeitsbedingungen bieten und so auch ihre Potenziale fördern, entwickeln und einbinden. Die TUD steht für eine Universitätskultur, die geprägt ist von Weltöffnenheit, Wertschätzung, Innovationsfreude und Partizipation. Sie begreift Diversität als kulturelle Selbstverständlichkeit und Qualitätskriterium einer Exzellenzuniversität. Entsprechend begrüßen wir alle Bewerberinnen und Bewerber, die sich mit ihrer Leistung und Persönlichkeit bei uns und mit uns für den Erfolg aller engagieren möchten.

wiss. Mitarbeiterin bzw. Mitarbeiter (m/w/d) Entwicklung und Nutzung von Gittersensormesstechnik für thermohydraulische Versuchsanlagen

(bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen E 13 TV-L) An der Fakultät Maschinenwesen, Institut für Energietechnik, ist an der Professur für Bildgebende Messverfahren für die Energie- und Verfahrenstechnik zum 01.03.2026 eine Stelle als wiss. Mitarbeiterin bzw. Mitarbeiter (m/w/d) Entwicklung und Nutzung von Gittersensormesstechnik für thermohydraulische Versuchsanlagen bis 31.10.2028 (Beschäftigungsdauer gem. WissZeitVG), mit 75 % der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit und der Gelegenheit zur eigenen wiss. Weiterqualifikation (i. d. R. Promotion), zu besetzen.

Stadt: Dresden; Beginn frühestens: 01.03.2026; Dauer: bis 31.10.2028; Vergütung: bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen E 13 TV-L; Kennziffer: w25-347; Bewerbungsfrist: 02.02.2026

Aufgabenbeschreibung

Entwicklung von Gittersensormesstechnik zur Erfassung von Strömungsparametern in Versuchsanlagen. Im Einzelnen sollen folgende Arbeiten durchgeführt werden:

- Entwicklung von Sensortechnik zur ortsaufgelösten Messung von Gasgehalt und Strömungsgeschwindigkeit
- Vergleichende Bewertung verschiedener sensorischer Varianten
- Aufbau eines Sensors mit miniaturisierten Wandlern, Erprobung und Charakterisierung
- Durchführung experimenteller Studien an realen Versuchsanlagen

Erwartete Qualifikationen

- sehr guter wiss. Hochschulabschluss (Diplom, Master) in Elektrotechnik, Feinwerktechnik, Physik oder einem artverwandten Fach
- interdisziplinäres Denken, selbständige wissenschaftliche Arbeit, experimentierpraktische Fähigkeiten und Fertigkeiten sowie aktive Kommunikation mit wissenschaftlichen Partnern sind unabdingbar für eine erfolgreiche Durchführung des Vorhabens
- sehr gute mathematische und physikalische Grundkenntnisse erwünscht
- Sie arbeiten sich schnell in neue Themengebiete ein, überzeugen durch eine teamorientierte und selbständige Arbeitsweise und beherrschen die englische Sprache zur wissenschaftlichen Kommunikation.

Bewerbung

Die TUD strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen an und bittet diese deshalb ausdrücklich um deren Bewerbung. Die Universität ist eine zertifizierte familiengerechte Hochschule. Bewerbungen schwerbehinderter Menschen sind besonders willkommen. Bei gleicher Eignung werden diese oder ihnen kraft SGB IX von Gesetzes wegen Gleichgestellte bevorzugt eingestellt.

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte mit den üblichen Unterlagen bis zum 02.02.2026 (es gilt der Poststempel der Zentralen Poststelle bzw. der Zeitstempel auf dem E-Mail-Server der TUD) bevorzugt über das SecureMail-Portal der TUD <https://securemail.tu-dresden.de> als ein PDF-Dokument an uwe.hampel@tu-dresden.de bzw. an:

TU Dresden, Professur für Bildgebende Messverfahren für die Energie- und Verfahrenstechnik,

Herrn Prof. Dr.-Ing. habil. Uwe Hampel, Helmholtzstr. 10, 01069 Dresden.

Ihre Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, bitte reichen Sie nur Kopien ein. Vorstellungskosten werden nicht übernommen.

Die TUD ist Gründungspartnerin der Forschungsallianz DRESDEN-concept e.V.

Hinweis zum Datenschutz: Welche Rechte Sie haben und zu welchem Zweck Ihre Daten verarbeitet werden sowie weitere Informationen zum Datenschutz haben wir auf folgender Webseite für Sie zur Verfügung gestellt: <https://tu-dresden.de/karriere/datenschutzhinweis>.

Weitere Informationen unter <https://stellenticket.de/200241/TUBS/>
Angebot sichtbar bis 02.02.2026

